

Briefvorlage an Kommunalpolitiker*innen

*Diese Briefvorlage unterstützt Aktionsveranstalter*innen dabei, ihre jeweiligen Kommunalpolitiker*innen zu Aktionen im Rahmen des TAGS DER OKJA 2026 einzuladen und auf die Bedarfe der Offenen Kinder- und Jugendarbeit aufmerksam zu machen. Sie kann individuell angepasst werden.*

Liebe(r) **[Name des/der Politiker*in]**,

wissen Sie, welche Rolle die Offene Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) in **[Name der Kommune]** spielt? Kennen Sie die konkreten Angebote vor Ort? Und ist Ihnen bewusst, welchen wichtigen Beitrag sie für junge Menschen leistet?

Im Rahmen der bundesweiten Kampagne TAG DER OKJA 2026 am **[Datum/Uhrzeit der Aktion]** laden wir Sie herzlich ein, unsere Arbeit vor Ort kennenzulernen: **[Aktion/Beschreibung + Ort]**.

Einrichtungen und Angebote der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (wie Jugendhäuser, Jugendzentren oder offene Treffpunkte, Jugendfreizeitstätten und viele mehr) schaffen Räume, in denen junge Menschen ihre Freizeit selbstbestimmt gestalten können. Besonders jene, die von anderen Bildungsangeboten kaum erreicht werden, finden hier einen geschützten Ort, um sich auszuprobieren, eigene Interessen zu entwickeln und Mitbestimmung zu erleben.

Als sozialpädagogisches Feld tragen wir dazu bei, dass sich junge Menschen zu aktiven, selbstbestimmten und mitverantwortlichen Bürger*innen entwickeln. Wir nehmen ihre Anliegen ernst und ermöglichen ihnen, sich auf demokratische Weise in die Gesellschaft einzubringen. Die OKJA leistet damit einen einzigartigen Beitrag zur Demokratiebildung auf kommunaler Ebene. Ein Auftrag, der auch gesetzlich in §11 SGB VIII verankert ist.

Darüber hinaus unterstützen wir junge Menschen bei alltäglichen Herausforderungen, sei es in Schule, Familie oder Lebensplanung. Unsere Angebote sind niedrigschwellig und offen für alle – unabhängig von Herkunft, Alter, Geschlecht oder individuellen Voraussetzungen. So werden sie von Kindern und Jugendlichen aus verschiedensten sozialen Milieus besucht. Die OKJA schafft somit Zugänge für junge Menschen, die von anderen Institutionen oder Programmen nur schwer erreicht werden.

Trotz ihrer Bedeutung erfährt die OKJA vielerorts nicht die notwendige Anerkennung – im Gegenteil: Angebote werden zunehmend abgebaut. Damit geht jungen Menschen eine zentrale Infrastruktur des Aufwachsens verloren. Wir sollten in **[Name der Kommune]** diesem Trend entgegenwirken und den Ausbau der OKJA fördern!

Wir fordern daher (entsprechend des 16. Kinder- und Jugendberichts):

- eine verlässliche finanzielle und personelle Ausstattung
- langfristige Strukturförderung statt kurzfristiger Projektfinanzierung
- barrierefreie, zeitgemäße und digitale Infrastruktur
- sowie eine stärkere fachliche Anerkennung der OKJA als Ort der Demokratiebildung



Bundesarbeitsgemeinschaft

Offene Kinder-und Jugendarbeit e. V.

Grundlage hierfür sollte eine fundierte Jugendhilfeplanung sein, die junge Menschen aktiv einbezieht.

Am Freitag, den 25.09.26, findet vor diesem Hintergrund bundesweit der „TAG der OKJA 2026“ statt. Ziel der Kampagne ist es, den Beitrag der OKJA für junge Menschen sowie für die Gesellschaft im Allgemeinen in der Öffentlichkeit sichtbarer zu machen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich persönlich ein Bild zu machen: Kommen Sie mit uns und den jungen Menschen in **[Name der Kommune]** ins Gespräch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit freundlichen Grüßen
